

478695-2026 - Concurso

Alemanha – Serviços de consultoria e de programação de software – RV 3rd-Level-Support, Weiterentwicklung und Beratung +1.Linux Arbeitsplatz Distribution

OJ S 131/2026 10/07/2026

**Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal - Anúncio de alteração
Serviços**

1. Adquirente

1.1. Adquirente

Nome oficial: Dataport AöR

Correio eletrónico: dataportvergabestelle@dataport.de

Forma jurídica do adquirente: Organismo de direito público, controlado por uma autoridade regional

Atividade da autoridade adjudicante: Serviços públicos das administrações públicas

2. Procedimento

2.1. Procedimento

Título: RV 3rd-Level-Support, Weiterentwicklung und Beratung +1.Linux Arbeitsplatz Distribution

Descrição: Das Land Schleswig-Holstein hat im Rahmen seiner Open Source Strategie Dataport beauftragt, die Endgeräte der Landesbehörden auf ein Linux-basiertes Betriebssystem umzustellen. Dataport (Auftraggeber dieses Vergabeverfahrens) betreibt zu diesem Zweck eine Endgeräte-Management-Plattform, administriert physikalische sowie virtuelle Clients mit Hardware-Architektur x86-64 (amd64) und unterstützt die Benutzer. Das Mengengerüst der Clients ist anwachsend von planmäßig 750 Clients zum 31.12.2026 auf bis zu 19.000 Clients zum 31.12.2029. Der Auftraggeber gestaltet die Ausschreibung bewusst distributionsoffen; eine spezifische Linux-Distribution, für die die Leistungen zu erbringen sind, wird daher nicht vorgegeben. Da die Linux-Distribution Teil des vom Auftraggeber aktuell entwickelten Produkts „+1.Linux Arbeitsplatz“ sein wird, müssen die für die Linux-Distribution zu erbringenden Leistungen für eine Linux-Distribution erbracht werden, die die in der Anlage „Anforderungskatalog Distribution“ beschriebenen Anforderungen erfüllt. Sofern die Leistungen für mehrere Distributionen angeboten werden, behält sich der Auftraggeber vor, eine dieser Distributionen zu wählen. Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Dienstleistungen zu Support, Weiterentwicklung und Beratung im Bereich +1.Linux Arbeitsplatz Distribution an einen Auftragnehmer. Einzelne Leistungsteile (Hotline, Support) sind während der Vertragslaufzeit kontinuierlich durch den Auftragnehmer zu erbringen. Die übrigen Leistungen werden nach Bedarf vom Auftraggeber abgerufen. Vertragsgrundlage der verschiedenen Dienstleistungen sind die EVB-IT Dienstleistungs-AGB. Die Mindestvertragslaufzeit der Rahmenvereinbarung beträgt zwei Jahre. Sie kann vom Auftraggeber zweimalig um jeweils ein Jahr auf eine Laufzeit von maximal vier Jahren verlängert werden. Hinsichtlich der Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen und insbesondere den EVB-IT Dienstvertrag mit seinen Anlagen verwiesen.

Identificador do procedimento: 7a3cce76-8127-49c8-b3f3-65af3793ebe6

Identificador interno: DP31-202600011

Tipo de procedimento: Aberto

O procedimento é acelerado: não

2.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Serviços

Classificação principal (cpv): 72200000 Serviços de consultoria e de programação de software

Classificação adicional (cpv): 72210000 Serviços de programação de pacotes de software, 72220000 Serviços de consultoria técnica e em matéria de sistemas, 72240000 Serviços de programação e análise de sistemas, 72250000 Serviços de sistemas e de apoio, 72260000 Serviços relacionados com software

2.1.2. Local de execução

Cidade: Altenholz

Código postal: 24161

Subdivisão do país (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

País: Alemanha

2.1.4. Informações gerais

Base jurídica:

Diretiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivos de exclusão

Fontes dos motivos de exclusão: Anúncio

Incumprimento de obrigações determinadas por motivos de exclusão puramente nacionais:

Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: RV 3rd-Level-Support, Weiterentwicklung und Beratung +1.Linux Arbeitsplatz Distribution

Descrição: Das Land Schleswig-Holstein hat im Rahmen seiner Open Source Strategie Dataport beauftragt, die Endgeräte der Landesbehörden auf ein Linux-basiertes Betriebssystem umzustellen. Dataport (Auftraggeber dieses Vergabeverfahrens) betreibt zu diesem Zweck eine Endgeräte-Management-Plattform, administriert physikalische sowie virtuelle Clients mit Hardware-Architektur x86-64 (amd64) und unterstützt die Benutzer. Das Mengengerüst der Clients ist anwachsend von planmäßig 750 Clients zum 31.12.2026 auf bis zu 19.000 Clients zum 31.12.2029. Der Auftraggeber gestaltet die Ausschreibung bewusst distributionsoffen; eine spezifische Linux-Distribution, für die die Leistungen zu erbringen sind, wird daher nicht vorgegeben. Da die Linux-Distribution Teil des vom Auftraggeber aktuell entwickelten Produkts „+1.Linux Arbeitsplatz“ sein wird, müssen die für die Linux-Distribution zu erbringenden Leistungen für eine Linux-Distribution erbracht werden, die die in der Anlage „Anforderungskatalog Distribution“ beschriebenen Anforderungen erfüllt. Sofern die Leistungen für mehrere Distributionen angeboten werden, behält sich der Auftraggeber vor, eine dieser Distributionen zu wählen. Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Dienstleistungen zu Support, Weiterentwicklung und Beratung im Bereich +1.Linux Arbeitsplatz Distribution an einen Auftragnehmer. Einzelne Leistungsteile (Hotline, Support) sind während der Vertragslaufzeit kontinuierlich durch den Auftragnehmer zu erbringen. Die übrigen Leistungen werden nach Bedarf vom Auftraggeber abgerufen. Vertragsgrundlage der verschiedenen Dienstleistungen sind die EVB-IT Dienstleistungs-AGB. Die Mindestvertragslaufzeit der Rahmenvereinbarung beträgt zwei Jahre. Sie kann vom Auftraggeber zweimalig um jeweils ein Jahr auf eine Laufzeit von maximal vier Jahren

verlängert werden. Hinsichtlich der Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen und insbesondere den EVB-IT Dienstvertrag mit seinen Anlagen verwiesen.

Identificador interno: bdbc7acd-4a9a-4a29-8d76-3c25e1d4b042

5.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Serviços

Classificação principal (cpv): 72200000 Serviços de consultoria e de programação de software

Classificação adicional (cpv): 72210000 Serviços de programação de pacotes de software, 72220000 Serviços de consultoria técnica e em matéria de sistemas, 72240000 Serviços de programação e análise de sistemas, 72250000 Serviços de sistemas e de apoio, 72260000 Serviços relacionados com software

5.1.2. Local de execução

Cidade: Altenholz

Código postal: 24161

Subdivisão do país (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

País: Alemanha

5.1.3. Duração estimada

Outra duração: Desconhecido

5.1.6. Informações gerais

Participação reservada:

A participação não está reservada.

Projeto de contratação pública não financiado por fundos da UE

O concurso é abrangido pelo Acordo sobre Contratos Públicos (ACP): sim

Este concurso também é adequado para as pequenas e médias empresas (PME): sim

Informações adicionais: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Wir begrüßen ausdrücklich die Teilnahme kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) an den von Dataport durchgeführten Vergabeverfahren. Zur Stärkung der Beteiligungsmöglichkeiten von KMU sind unsere Vergabeverfahren bis auf wenige zwingende Ausnahmen so ausgestaltet, dass sich KMU mit gleichen Chancen einzeln oder als Konsortien in Form von Bewerber- und Bietergemeinschaften diskriminierungsfrei und ohne Benachteiligung gegenüber Großunternehmen am Vergabeverfahren beteiligen können. Unsere Vorgaben zur Erbringung der Eignungsnachweise und auch die Zuschlagskriterien sind so gestaltet, dass auch bei großen Aufträgen nach Möglichkeit stets die Beteiligung von KMU – ggf. in Form von Bietergemeinschaften - möglich ist. Auch durch die Berücksichtigung regionaler Stärken und Besonderheiten tragen wir der Förderung von KMU Rechnung, wenn der Auftragsgegenstand dies zulässt. Der Auftraggeber wird auf Grundlage der Entscheidung C-23/20 des Europäischen Gerichtshofs vom 17.06.2021 maximal bis zu einem Höchstwert im Sinne von 2.1.3 des Bekanntmachungsformulars in Höhe des 1,5-fachen des bezuschlagten Auftragswertes (gem. Preisblatt) Leistungen aus dieser Rahmenvereinbarung abrufen (siehe Anlage 12 zum EVB-IT Dienstvertrag, § 3.3).

5.1.7. Contratação estratégica

Objetivo da contratação estratégica: Inexistência de contratação pública estratégica

5.1.9. Critérios de seleção

Fontes dos critérios de seleção: Anúncio

Critério: Seguro de indemnização de risco profissional

Descrição do critério de seleção: Es wird eine Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen verlangt: • 5 Mio. Euro für Personenschäden je Schadensfall bei

doppelter Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle und • 5 Mio. Euro für Sachschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle und • 2,5 Mio. Euro für Vermögensschäden und Datenschutzschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle. Die Versicherung ist für die gesamte Vertragsdauer aufrecht zu erhalten. Der Bieter erklärt mit Abgabe des Angebots im Vergabemanagementsystem (VMS) (dort im Abschnitt „Eignung“ unter Ziffer 2.2.1.1.1.1), diesen Nachweis fristgerecht und unaufgefordert vorzulegen. Der gültige Nachweis ist spätestens innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Zuschlag vorzulegen. Bei Bietergemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen. Die Erklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung ist im Falle von Bietergemeinschaften von dem führenden Unternehmen für die Bietergemeinschaft einzureichen. Sollte die Betriebshaftpflichtversicherung nicht der geforderten und zugesagten Höhe entsprechen, kann eine positive Prognose, dass der Bieter über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für die Ausführung des Auftrags verfügt, nicht gestellt werden; das Angebot ist dann zwingend, ggf. auch rückwirkend, vom Verfahren auszuschließen.

Critério: Referências sobre serviços especificados

Descrição do critério de seleção: Es ist mindestens ein vergleichbares Referenzprojekt, welches in den letzten drei Jahren (gerechnet ab der bzw. bis zur Angebotsfrist) erfolgreich abgeschlossen wurde, anzugeben. Hierzu ist die ANLAGE Referenzbeschreibung vollständig ausgefüllt (ggf. mehrfach für Benennung mehrerer Referenzprojekte) mit dem Angebot einzureichen. Ein Referenzprojekt ist dann mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar, 1. wenn es den sich aus der Leistungsbeschreibung (Teil B der Vergabeunterlagen) ergebenden Rahmenbedingungen (Art der Leistung, Vertragsdauer, technisches Umfeld etc.) im Wesentlichen entspricht, 2. Leistungen im Bereich Linux für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht wurden (hierzu zählen alle öffentlichen Auftraggeber gem. § 99 GWB, Projekte für ausländische Referenzgeber werden berücksichtigt, sofern diese in ihrem Land als öffentliche Auftraggeber gelten), 3. Leistungen für Linux-basierte Clients in angemessenem Umfang erbracht wurden. Dabei ist es nicht erforderlich alle Kriterien in einer einzigen Referenz nachweisen zu können. Ausreichende Erfahrungen mit dem Beschaffungsgegenstand können auch durch zwei oder mehr Referenzprojekte belegt werden. Dazu muss in jeder Referenz das Kriterium 1 erfüllt werden und die Kriterien 2 und 3 mit jeweils einer Referenz erfolgreich abgedeckt werden. Es ist somit mindestens eine Referenz einzureichen, die die Kriterien 1, 2 und 3 abdeckt oder zwei Referenzen, die die Kriterien 1 + 2 sowie 1 + 3 abdecken. Ein Referenzprojekt gilt als erfolgreich abgeschlossen, wenn es nach dem o. g. Stichtag begonnen wurde und im Betrachtungszeitraum von drei Jahren mindestens sechs Monate Leistungen erbracht wurden. Die Bewertung erfolgt in einer Gesamtbetrachtung der eingereichten Referenzen. Dabei ist es nicht zwingend erforderlich, mehrere Referenzen einzureichen, um die erforderliche Eignung nachzuweisen. Dies kann auch mit einer einzigen Referenz, die den Auftragsgegenstand in außergewöhnlichem Maße widerspiegelt, erreicht werden. Die Vergabestelle ermöglicht es dem Bieter allerdings, mehrere Referenzen einzureichen, um die Abdeckung des Auftragsgegenstandes zu erleichtern. Unter Bezugnahme auf den Beschluss des OLG Düsseldorf (Beschluss vom 12.09.2012 – Verg 108/11), in dem der Vergabesenat eine Leistungsbeschreibung, die die Referenzenanzahl auf drei beschränkt hat, als vergaberechtswidrig angesehen hat, weist die Vergabestelle auf Folgendes hin: Die Vergabestelle gibt für die einzureichenden Referenzen keine Beschränkung vor. Allerdings geht die Vergabestelle davon aus, dass für die positive Feststellung der Leistungsfähigkeit eine Betrachtung von 1-3 vergleichbaren Referenzen grundsätzlich ausreichend ist. Dies ist jedoch keine zwingende Vorgabe, so dass dem Bieter im Falle eines Einreichens von mehr als 3 Referenzen keine Nachteile entstehen. Der Hinweis, möglichst 1-3 vergleichbare

Referenzen einzureichen, ist dem Gedanken geschuldet, dass die Vergabestelle davon ausgeht, dass es nicht erforderlich ist, eine höhere Anzahl von Referenzen einzureichen, um die Erfahrung hinsichtlich des Beschaffungsgegenstandes bewerten zu können. Zudem kann die Auswertung einer sehr hohen Anzahl von Referenzbeschreibungen eine unverhältnismäßig lange Bearbeitungszeit beanspruchen. Lässt die Bewertung der Referenzbeschreibung gemäß der ANLAGE Referenzbeschreibung die Prognose nicht zu, dass der Bieter den Auftrag fachlich einwandfrei und fristgerecht ausführen wird, so wird die Leistungsfähigkeit verneint und das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Dabei kann bei der Bewertung nur das berücksichtigt werden, was auch ausdrücklich im Vordruck ANLAGE Referenzbeschreibung beschrieben wurde. Der Auftraggeber wird ggf. stichprobenweise oder auch verdachtsabhängig Referenzen überprüfen. Dazu hat der Bieter auf Anforderung eine/n Ansprechpartner/in beim Referenzkunden mit Kontaktdaten (Telefon und E-Mail) zu benennen (die Benennung eines Ansprechpartners auf Seiten des Bieters reicht nicht aus). Sofern ein/e Ansprechpartner/in nicht in angemessener Zeit benannt werden kann, wird die Referenz nicht bei der Bewertung berücksichtigt. Ergeben sich bei dieser Prüfung Bedenken hinsichtlich der getätigten Angaben bzw. der Qualität der Ausführung, kann dies bei der Bewertung berücksichtigt werden. Unter Umständen kann das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen werden, wenn die Bedenken hinsichtlich der getätigten Angaben bzw. der Qualität der Ausführung die Aussagekraft der Referenz grundlegend in Frage stellt bzw. evidente Qualitätsmängel oder falsche Angaben vorliegen. Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz privilegierter Unterauftragnehmer werden die eingereichten Referenzen insgesamt betrachtet.

Critério: Técnicos ou órgãos técnicos para realizar o trabalho

Descrição do critério de seleção: Im Kriterium Personalkennzahlen sind die erforderlichen Angaben zu den aktuellen Beschäftigtenzahlen in den relevanten Tätigkeitsbereichen (gemäß EVB-IT Dienstvertrag 3.1) zu machen. Die Angaben werden daraufhin überprüft, ob die Beschäftigtenzahl aktuell mindestens 10 Vollzeitkräfte beträgt, wobei Teilzeitkräfte entsprechend umgerechnet werden. Sollte diese Angabe den geforderten Mindestwert nicht erreichen, kann eine positive Prognose, dass der Bieter über die erforderlichen technischen und beruflichen Kapazitäten für die Ausführung des Auftrags verfügt, nicht gestellt werden; das Angebot ist dann zwingend vom Verfahren auszuschließen. Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz privilegierter Unterauftragnehmer werden die Personalkennzahlen der Bietergemeinschaftsmitglieder bzw. die der privilegierten Unterauftragnehmer und des Bieters addiert. In einem solchen Fall sind im VMS im Abschnitt Eignungskriterien unter der Position 2.2.2.2.1 „Personalkennzahlen“ die entsprechenden Angaben für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft bzw. – im Fall einer Eignungslleihe – für den Bieter und den privilegierten Unterauftragnehmer separat anzugeben. Den jeweiligen Kennzahlen ist für eine exakte Zuordnung die Bezeichnung des jeweiligen Unternehmens jeweils voranzustellen.

Critério: Medidas para garantir a qualidade

Descrição do critério de seleção: Im Kriterium Qualitätsmanagement ist die erforderliche Eigenerklärung abzugeben. Die Angabe zum „Qualitätsmanagement“ wird daraufhin überprüft, ob das Unternehmen im auftragsbezogenen Tätigkeitsbereich (gemäß EVB-IT Dienstvertrag 3.1) geeignete Qualitätsmanagementmaßnahmen getroffen und durch Eigenerklärung bestätigt hat. Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz privilegierter Unterauftragnehmer ist die Eigenerklärung von den Unternehmen einzureichen, welche die betreffenden Leistungsteile, für die das Qualitätsmanagement erforderlich ist, ausführen werden. Sollte/n die geforderte/n Eigenerklärung/en nicht vorliegen, kann eine positive Prognose, dass der Bieter über die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit für die Ausführung

des Auftrags verfügt, nicht gestellt werden; das Angebot ist dann zwingend vom Verfahren auszuschließen.

Critério: Segurança da informação

Descrição do critério de seleção: Zum Nachweis des IT-Sicherheitsmanagementsystems muss eines der folgenden Zertifikate, das auf den Leistungsgegenstand anwendbar ist, nachgewiesen werden: • ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz oder • ISO 27001. Das Zertifikat, das mit dem Angebot einzureichen ist, muss mindestens bis zum Ablauf der Bindefrist der Angebote (30.09.2026) gültig sein. Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz privilegierter Unterauftragnehmer gilt der stärkste Einzelnachweis als maßgeblich für die Bewertung. Sollte das geforderte Zertifikat nicht nachgewiesen werden, kann eine positive Prognose, dass der Bieter über die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit für die Ausführung des Auftrags verfügt, nicht gestellt werden; das Angebot ist dann zwingend vom Verfahren auszuschließen.

5.1.10. Critérios de adjudicação

Critério:

Tipo: Preço

Nome: Preis (gem. Teil C - Preisblatt)

Descrição: Preis

Critério:

Tipo: Qualidade

Nome: Leistungsbewertung gemäß Teil C - Bewertungsmatrix

Justificação para não indicar a ponderação dos critérios de adjudicação: Die Zuschlagskriterien sind in diesem Fall der Preis und die Qualität der Leistung. Die Einzelheiten sowie die Unterkriterien und Mindestanforderungen ergeben sich aus den Anlagen Bewertungsmatrix und Preisblatt. Die Bewertung der Angebote erfolgt nach der sog. einfachen Richtwertmethode (UfAB 2018). Nach der einfachen Richtwertmethode wird die Kennzahl für das Leistungs-Preis-Verhältnis (Z) nach folgender Formel aus dem Gesamtpreis (P) und den Leistungspunktwert (L) ermittelt: $Z = L / P$. Die Variablen der vorgenannten einfachen Richtwertmethode haben mithin folgende Bedeutung: Z = Zuschlags-/Bewertungszahl = Leistungs-Preisverhältnis des Angebots L = (Gesamt-)Leistungspunktwert gemäß der Bewertungsmatrix (d.h. Gesamtergebnis der Bewertung anhand der einzelnen qualitativen Unterkriterien unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Gewichtung) P = Preis für die angebotene Leistung = Gesamtpreis (brutto) gem. Preisblatt Das Angebot mit der höchsten Bewertungspunktzahl (Z) erhält den Zuschlag. Erlangen mehrere Angebote im Rahmen der Bewertung der Wirtschaftlichkeit den ersten Rang („Punktgleichheit“), wird das Angebot vorrangig berücksichtigt, welches die insgesamt höchste Leistungspunktzahl L ausweist. Sollte auch dann noch ein Punktegleichstand bestehen, entscheidet – wenn eine Wettbewerbsabsprache ausgeschlossen werden kann – das Los.

5.1.11. Documentos do concurso

Línguas em que os documentos do concurso estão oficialmente disponíveis: alemão

Prazo para solicitar informações adicionais: 13/07/2026 15:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Endereço dos documentos do concurso: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/a708e115-d01c-4b1c-8af6-fb2ec8dd6d0a>

5.1.12. Condições do concurso

Condições do procedimento:

É exigida uma credenciação de segurança

Descrição: Auf Grund, des für den Auftraggeber geltenden Staatsvertrages in Verbindung mit dem Hamburger Sicherheitsüberprüfungs- und Geheimschutzgesetz (HmbSÜGG) i.V.m. der Hamburger Sicherheitsbereichsbestimmungsverordnung (HmbSBBstVO), ist der Auftraggeber sicherheitsempfindlicher öffentlicher Bereich. Der Auftragnehmer darf deshalb nur Personen einsetzen, die sich mindestens einer Sicherheitsüberprüfung nach § 34 des HmbSÜGG erfolgreich unterzogen haben und deren Zuverlässigkeit danach festgestellt worden ist. Diese Sicherheitsüberprüfung hat eine Gültigkeit von 3 Jahren. Auf eine Sicherheitsüberprüfung seitens Dataport (siehe §2 Abs. 1, letzter Satz HmbSÜGG), kann verzichtet werden, wenn für die betroffene Person bereits eine gleich- oder höherwertige Sicherheitsüberprüfung abgeschlossen wurde, ohne dass ein Sicherheitsrisiko festgestellt wurde und die Unterlagen (Sicherheitsakte) beim Auftragnehmer verfügbar sind. Der Auftragnehmer wird spätestens drei Monate vor Ablauf der Sicherheitsüberprüfung das Selbstauskunftsformular für die Wiederholung der Sicherheitsüberprüfung nach §34 HmbSÜGG selbstständig über seine Fachabteilung bei Dataport einreichen. Bei höherwertigen Sicherheitsüberprüfungen (SÜ1-SÜ3) erfolgt die Aufforderung zur Wiederholungsprüfung durch den Auftraggeber.

Condições de apresentação:

Apresentação por via eletrónica: Necessário

Endereço para apresentação: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/a708e115-d01c-4b1c-8af6-fb2ec8dd6d0a>

Línguas em que podem ser apresentadas as propostas ou pedidos de participação: alemão

Catálogo eletrónico: Não autorizado

Variantes: Não autorizado

Os proponentes podem apresentar mais do que uma proposta: Permitido

Prazo para a receção das propostas: 27/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Duração durante a qual a proposta deve permanecer válida: 65 Dias

Informações que podem ser completadas após o prazo de apresentação:

Ao critério do comprador, todos os documentos em falta relacionados com o proponente poderão ser apresentados posteriormente.

Informações adicionais: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Condições do contrato:

A execução do contrato tem de ser efetuada no âmbito de programas de emprego protegido: Não

Condições relacionadas com a execução do contrato: • deutsche Sprache bei der Auftragsdurchführung, • Verpflichtung zur Sicherstellung, dass die zur Erfüllung des Auftrags eingesetzten Personen nicht die „Technologie von L. Ron Hubbard“ bei der Auftragsdurchführung anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten, • dem Auftragnehmer ist untersagt, personenbezogene Daten, welche der Auftraggeber für eigene Zwecke oder als Auftragsverarbeiter für Dritte verarbeitet, auf der Basis von US Privacy Shield in die USA zu übertragen. Der Auftragnehmer gewährleistet die Einhaltung dieser Bedingung auch mit Wirkung für seine Unterauftragnehmer, • Erklärungen zur Vertraulichkeit bei der Auftragsdurchführung, • Erklärung zur Fremdfirmenordnung von Dataport, • Erklärungen zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), • Erklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022, • Erklärungen zur DSGVO und Auftragsverarbeitung, • Überprüfung des bei der Bedarfsstelle eingesetzten Personals nach SÜG.

Faturação eletrónica: Necessário

Serão utilizadas encomendas eletrónicas: sim

Será utilizado o pagamento eletrónico: sim

5.1.15. Técnicas

Acordo-quadro:

Acordo-quadro, sem reabertura de concurso

Número máximo de participantes: 1

Informações sobre o sistema de aquisição dinâmico:

Inexistência de sistema de aquisição dinâmico

5.1.16. Informações adicionais, mediação e recurso

Instância de recurso: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Informações sobre os prazos de recurso: Die Vergabestelle weist auf § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) hin. Dieser lautet: „§ 160 GWB Einleitung, Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“ Darüber hinaus bittet die Vergabestelle darum, im Falle von Rügen diese über den Bieterassistenten der eVergabe zu senden.

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação: Dataport AöR

Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso: Vergabekammer Schleswig-Holstein

8. Organizações

8.1. ORG-0001

Nome oficial: Dataport AöR

Número de registo: dba341b0-c408-43df-936c-e8a53c650e2e

Endereço postal: Altenholzer Straße 10-14

Cidade: Altenholz

Código postal: 24161

Subdivisão do país (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

País: Alemanha

Correio eletrónico: dataportvergabestelle@dataport.de

Telefone: +49 43132950

Endereço Internet: <https://www.dataport.de>

Perfil do adquirente: <https://vergabeverfahren.dataport.de>

Funções desta organização:

Adquirente

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação

8.1. **ORG-0002**

Nome oficial: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Número de registo: 6a40e611-eea5-4a21-b775-c4ff3cfa8425

Departamento: beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Endereço postal: Düsternbrooker Weg 94

Cidade: Kiel

Código postal: 24105

Subdivisão do país (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

País: Alemanha

Ponto de contacto: beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Correio eletrónico: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefone: +49 4319884542

Fax: +49 4319884702

Endereço Internet: <http://www.schleswig-holstein.de/DE/Themen/V/vergabekammer.html>

Funções desta organização:

Instância de recurso

Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso

8.1. **ORG-0003**

Nome oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registo: 0204:994-DOEVD-83

Cidade: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisão do país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemanha

Correio eletrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefone: +49228996100

Funções desta organização:

TED eSender

10. Alteração

Versão do anúncio anterior a alterar

:

6f032094-1f17-485a-bcc7-65c0dffe0f75-01

Principal motivo da alteração

:

Correção pelo adquirente

Informações sobre o anúncio

Identificador/versão do anúncio: deee32cf-03e1-48c4-a0fd-615998c1298b - 01

Tipo de formulário: Concurso

Tipo de anúncio: Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal

Subtipo de anúncio: 16

Data de envio do anúncio: 09/07/2026 10:34:13 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Línguas em que o presente anúncio está oficialmente disponível: alemão

Número de publicação do anúncio: 478695-2026

N.º de edição do JO S: 131/2026

Data de publicação: 10/07/2026